

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

89 (29.3.1896) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Viertes Blatt.

Sonntag den 29. März

1896.



Malerinnenschule in Karlsruhe.

Unter dem Protectorat Ihrer Königl. Hoheit der Grossherzogin
von Baden.

Anfang des III. Trimesters:
Dienstag den 7. April 1896.

Eintritt jederzeit.
Lehrplan und nähere Auskunft durch den
Vorstand.

21.

Waisenhaus Karlsruhe.

21. Den Spenden freiwilliger Beiträge für das Waisenhaus dahier bringen wir zur Kenntniss, dass Vereinsdiener Kraus hier mit dem Einzug der Beiträge für das Jahr 1896 beauftragt ist und mit deren Erhebung in den nächsten Tagen beginnen wird.
Karlsruhe, den 27. März 1896.

Verwaltungsrath des Waisenhauses.

J. B.: Boeckh.

Für die Wasserbeschädigten des Badischen Landes

sind folgende weitere Gaben bei uns eingegangen: von einer Kranken 10 M., durch Herrn Dr. Rudolf Eberstadt in Berlin von Legationsrath Dr. W. Gabn 12 M., Rechtsanwalt Jonas 10 M., Albert Stern 5 M., Leop. Feldheim 5 M., Rob. Haß zum Kurfürsten 3 M., Dr. A. A. 1 M., Dr. H. Eberstadt 5 M.
Im Ganzen bis heute M. 2131.95.
Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Versteigerung.

21. **Dienstag den 31. März, Nachmittags 2 Uhr,**
werden im Auktionslokal Jähringerstrasse 29 gegen baar versteigert:
eine große Partie Herren-, Damen-, Mädchen- und Knaben-Stroh Hüte, garnirte und ungarirte;
eine Partie bessere Cigaretten; ferner: russische Sardinen, Nollmöpse und Brathäringe in Blechbüchsen,
wozu Liebhaber einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Futterlieferung.

21. Zu kaufen gesucht werden
ca. 30 Ztr. Munkelrüben und
10 Ztr. Kartoffeln.
Schriftliche Angebote wollen bis 1. April d. J.
eingereicht werden.
Karlsruhe, den 28. März 1896.
Stadtgarten-Verwaltung.

Zurückgenommen

wird die in Nr. 87 des Tagblattes auf 30. März
angekündigte Zwangsversteigerung.
Karlsruhe, den 27. März 1896.
Gildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 43 ist eine Wohnung
von 5 Zimmern mit Balkon, Badzimmer, Küche
nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend
eingerichtet, bis 23. April zu vermieten.
— Wilhelmstrasse 13 ist eine Wohnung von
4 großen Zimmern nebst Zubehör auf 23. April zu
vermieten. Näheres Wilhelmstrasse 9 im Comptoir.
— Wilhelmstrasse 18 ist im Seitenbau eine
Wohnung, bestehend in zwei Zimmern nebst Zu-
gehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres
Wilhelmstrasse 9 im Comptoir.

In schönster Lage der Karlstrasse, gegenüber dem
Sammler-Palais, ist im 3. Stock eine Wohnung
von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas und
Wasser versehen, auf 15. Mai oder 1. Juni zu ver-
mieten. Näheres Waldstrasse 33.

Häpperrstrasse 21 zu vermieten:
eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und
Keller auf 23. April oder später an eine allein-
stehende Person für monatl. 13 M. und eine Woh-

nung, parterre, von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller,
Mansarde auf 23. Juli. Auskunft daselbst im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird eine Wohnung von 3
bis 4 Zimmern von ruhigen Leuten ohne Kinder
zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter
Nr. 2551 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* 21. Auf das Juli-Quartal werden 2 Etagen von
je mindestens 6 Zimmern in herrschaftlicher Lage
zu mieten gesucht. Stallung erwünscht. Offerten
unter Nr. 2545 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

* Auf 1. Juli wird von kinderlosen Eheleuten
eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst
Mansarde oder Speisekammer in ruhigem, gutem
Haus gesucht. Offerten unter Nr. 2549 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. Juli wird von einer ruhigen Familie
eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern
nebst allem Zubehör, zu mieten gesucht. Parterre
oder 1. Stock bevorzugt. Offerten unter Nr. 2547
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Von ruhiger Familie (ohne Kinder)
wird auf 1. oder 23. Juli

Wohnung gesucht

von 5-6 Zimmern mit Zugehör. Gest. Offerten
unter Nr. 2528 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstrasse 34 sind im 4. Stock zwei
möblirte Zimmer mit ganzer Pension auf 1. oder
15. April zu vermieten.

* 21. Amalienstrasse 37 ist im 1. Stock des
Hinterhauses ein möblirtes Zimmer mit Pension
sogleich zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist auf
1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstrasse 16
im 3. Stock.

* Wilhelmstrasse 10, eine Treppe hoch, ist ein
schönes, großes, zweifensstriges Zimmer auf 1. April
zu vermieten.

* Jähringerstrasse 14, Hinterhaus, 3. Stock, ist
ein Mansardenzimmer zu vermieten. Der Mieter
kann auch Kost erhalten.

* Schützenstrasse 44 ist im 2. Stock ein
gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist an einen jüngern
Herrn oder ein Fräulein sogleich oder auf 1. April
zu vermieten: Herrenstrasse 2 im 2. Stock des
Vorderhauses.

* 21. Ein oder zwei Zimmer sind sofort oder
später möblirt oder unmöblirt an einen Herrn zu
vermieten. Auf Wunsch mit Frühstück: Wilhelm-
strasse 53 im 3. Stock.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist an einen
oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten:
Markgrafenstrasse 41 im 3. Stock, Ecke der Kreuz-
strasse.

* 21. Zwei unmöblirte Zimmer sind entweder
zusammen oder einzeln auf 23. April beim
1. Mai zu vermieten. Näheres Amalienstrasse 33,
Hinterhaus.

* Wilhelmstrasse 35, Ecke Werberplatz, ist im
2. Stock des Vorderhauses ein schönes, freundliches,
möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten zu
vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer

ist auf sofort zu vermieten: Schillerstrasse 4
im 3. Stock des Vorderhauses.

Pension-Anerbieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern
nach der Straße gehend, ist auf sofort oder später
mit ganzer Pension billig zu vermieten: Lessing-
strasse 31, 2 Treppen hoch.

Eine Schlafstelle

mit Kost ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu
vermieten: Herrenstrasse 9 im 2. Stock des
Hinterhauses.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht in der Nähe der Kaiser-
Passage ein möblirtes Zimmer auf 1. April.
Offerten unter Chiffre H. M. hauptpostlagernd
einzusenden.

Werkstätte

21. gesucht mit oder ohne Wohnung. Offerten unter
Nr. 2542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Durlacherstrasse 4 wird auf Ostern ein braves
Mädchen für häusliche Arbeit gesucht.

* Ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird
auf's Ziel gesucht. Näheres Werberplatz 43, parterre.

* Küchenmädchen, Hausmädchen und Kinder-
mädchen finden sofort oder auf's Ziel Stelle durch
Frau Ida Kahlenthal, Jähringerstrasse 72.

* Für eine kleine Familie wird ein Mädchen,
welches kochen kann, gesucht, ebenso ein einfaches
Hausmädchen: Bahnhofstrasse 26, parterre.

Gesucht wird ein Zimmermädchen, welches das
Reisemädchen versteht und etwas Kleider machen kann,
auf's Ziel oder 1. April: Kaiserstrasse 82, eine
Treppe hoch.

21. Ein kräftiges, reinliches Dienstmädchen,
welches gut waschen und bügeln kann, wird auf's
Ziel gesucht: Kaiser-Passage 1, über 2 Treppen
links.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen aus guter
Familie, welches alle häuslichen Arbeiten versteht,
findet Stelle auf 1. April oder auf Ostern bei einer
kleinen Familie. Zu erfragen Gartenstrasse 31 im
1. Stock.

Stellen sind noch vorgemerkt für sofort und auf's Ziel: für Köchinnen, in Herrschaftshäusern und ebensolche für Privat- und Geschäftshäuser, eine Kaffeeköchin und drei Hotelzimmermädchen, mehrere brave Mädchen für Küche und alle Arbeit. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt- Centralbureau, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, sucht Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 8, 2. Stod.

Gewandte Zimmermädchen, ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches willig in allen Hausarbeiten ist, und solche, welche Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, im 2. Stod.

Zwei ordentliche Mädchen mit sehr guten Zeugnissen, welche bürgerlich kochen können, suchen auf 1. April Stellen durch das Vermittlungsbureau M. Blin, Bahnhofstraße 26, parterre.

20000 Mark

sind im Ganzen oder getheilt auf II. Hypothek anzuleihen. Auch könnte ein Restkaufschilling übernommen werden. Gest. Offerten unter Nr. 2550 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

9000 Mark,

II. Hypothek, werden auf ein gutes Haus in feinsten Lage so ort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2538 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann als Theilhaber.

2.1. Von einem tüchtigen Bierbrauer mit Vermögen wird ein tüchtiger Kaufmann mit 20000 bis 40000 M. Baarmittel als Kaufm. Leiter zur Erwerbung einer flott gehenden mittleren Bierbrauerei gesucht und würde sich voraussichtlich eine prima Existenz bieten. Offerten erbittet man unter Nr. 2548 an das Kontor des Tagblattes.

Wirth-Gesuch.

Für ein feines Restaurant mit Böhmischem Bier, im Centrum der Stadt gelegen, wird ein durchaus routinirter Wirth gesucht. Adressen unter Nr. 2543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

Ein guter Arbeiter findet außer dem Hause sofort Beschäftigung; ebenso auch ein Kleinstückmacher. Näheres Kaiserstraße 42.

Zwei tüchtige Schreiner werden auf bessere Arbeit gesucht und können sofort eintreten bei C. Siegrist, Bau- u. Möbelschreinerei, Viktoriastraße 17.

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider Blechner findet dauernde Arbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Molkerei zur Butterblume, Amalienstraße 53,

sucht einen zuverlässigen, braven Mann zum Milchansfahren und kann Eintritt alsbald erfolgen; nur solche, welche auf dauernde Stellung reflektiren, werden berücksichtigt.

Molkerei zur Butterblume, Karlsruhe.

Gesucht

ein ehrliches, braves Mädchen für alle Hausarbeit. Näheres Akademiestraße 14, parterre.

Mädchen gesucht.

3.1. Auf Ostern wird ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann, gegen hohen Lohn zu einer kleinen Familie gesucht; Kreuzstraße 29, 3 Treppen hoch.

Kaufmännische Lehrstelle.

2.1. In unserer Conditoreiwaarenfabrik und Colonialwaarengroßhandlung findet ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung Lehrstelle.

Ebersberger & Rees, Kronenstraße 48.

Ein junger Mann

aus anständiger Familie, der die Goldschmiedekunst erlernen möchte, kann bei sofortiger Bezahlung bei einem tüchtigen Meister in die Lehre treten. Offerten unter Nr. 2524 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit häßlicher Handschrift und guten Zeugnissen vertritt auf ein Bureau gesucht. In Balde Bezahlung. Zu melden Kaiserstraße 96 im 1. Stod links.

Friseur-Lehrling

kann auf Ostern eintreten bei Wilh. Zehder, Sofienstraße 72.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein braver Junge aus achtbarer Familie, welcher das Tapezier- und Sattlergeschäft gründlich erlernen will, findet auf Ostern Lehrstelle bei

F. Guthörle,

Kreuzstraße 26.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein fleißiger, kräftiger Tagelöhner wird sofort gesucht. Zu erfragen Marienstrasse 61.

Solider Hausbursche

wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140.

Hausbursche-Gesuch.

Ein reinlicher junger Hausbursche findet bei gutem Lohn sofort Stelle: Kronenstraße 34.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein kräftiger und ehrlicher Junge von circa 12 Jahren findet in seiner freien Zeit Beschäftigung. Vorzusprechen Sonntag Nachmittag von 3 Uhr ab bei Chr. Wieder, Kriegerstraße 18.

Junger Kaufmann,

welcher seine Militärzeit absolvirt, in allen Kontorarbeiten vollständig vertraut, der franz. Sprache durchaus mächtig, sucht seine Stellung zu verändern. Offerten unter Nr. 2540 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Verkäuferin

sucht sofort Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 2541 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftsköchin,

eine tüchtige, selbstständige, mit sehr guten Zeugnissen, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht auf 1. April oder Ostern Stellung durch die Anstalt für Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Empfehlung.

Ein Maurer empfiehlt sich im Weißeln, Dachmalen und in kleinen und großen Reparaturen. Die Arbeit wird billig berechnet. Zu erfragen Schwanenstraße 26.

Ein Fräulein

empfiehlt sich im Garniren und Abändern von Hüten bei billigster Berechnung; ältere Sachen können dazu verwendet werden. Näheres Waldhornstraße 2, parterre.

Verlaufene Kase.

Vor einigen Tagen hat sich eine schwarz und weiß gest. Kase verlaufen. Der jetzige Besitzer wird freundlich gebeten, dieselbe Ritterstraße 1, Eingang Kirtel, abzugeben.

Haus Kaiserstraße.

Schattenseite, in guter Lage mit großem Laden und in bestem neuen Zustande zu verkaufen. Näheres unter Nr. 2546 im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Zweifeldiges Haus mit Laden, schönen Zimmern, gewölbten Kellern, gute Lage der städtischen Altstadt, nächst der Kaiserstraße gelegen, ist für 22000 Mark mit 3000 Mark Anzahlung sogleich

aus freier Hand zu verkaufen und wäre event. noch auf 28. April bezuehbar. Offerten unter Nr. 2527 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

* Ein zweifeldiges, sehr solid gebautes Wohnhaus mit freundl. Wohnräumen, Gasleitung, vorzüglichen, gewölbten Kellern, großem Hof mit anegebauter Waschküche und Bügelstimmer, schönem, großen Gemüse- und Obstgarten mit vielen tragenden, größtentheils Spalierobstbäumen und Gartenhaus ist besonderer Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Dasselbe liegt an der Hauptstraße der Vorstadt Mühlburg und eignet sich besonders für Private. Gest. Offerten unter Nr. 2487 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen

ein vollständiges Bett, ein Tisch, sowie ein älterer Küchenschrank. Zu erfragen Schützenstraße 25, parterre.

* Ein gut erhaltenes Bett und eine Badewanne sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 58 im 4. Stod.

* Eine Ladeneinrichtung für eine Spezerehandlung, fast noch neu, ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 41 im 2. Stod links.

* Zwei schöne, lackirte Nachttische und Waschtische sind zu verkaufen: Werberstraße 71 im 2. Stod rechts.

* Einen noch sehr guten, größern Herd habe ich wegen Wegzug billig zu verkaufen; derselbe eignet sich für eine Wirtschaft oder auch auf's Land für einen größeren Betrieb. Näheres Kaiserstraße 49 bei Bäcker Peter Schmitt.

2.1. Ausgezeichnetes, ganz wenig gebrauchtes, englisches

Sicherheitsrad

billig zu verkaufen: Kaiserstraße 186.

Seltene Gelegenheit.

Kreuzs. Pianino

von Steinweg Nachfolg., sehr feines Concertinstr., wenig gespielt, stärkste Eisenkonstruktion, elegantes Aeussere,

für Mark 650

unter Garantie zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager, 3.1. 5 Friedrichsplatz 5.

Billig zu verkaufen

wegen Umzug: eine harthölzerne Bettlade, ein Kinderbettlädchen, ein größerer Küchenschrank und ein Fenstertritt: Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzenstraße, 3. Stod rechts.

Pneumatik-Rad,

3.1. vollständig neu, feinste engl. Marke, mit Glocke und Lampe billig zu verkaufen. Anzusehen zwischen 8 und 10 Uhr Vormittags und 3 und 5 Uhr Nachmittags, Sonntags von 11-12 Uhr im Bureau Steinstraße 29.

2.1. Zwei gut erhaltene

Fahrräder

werden billig abgegeben: Kreuzstraße 26, parterre.

Singer-Nähmaschine.

* Eine Singer-Nähmaschine, nur einigemal benutzt, neueste Konstruktion, Fußbetrieb, ist unter Garantie zu verkaufen: Waldstraße 27, 2. Stod.

Kochherde,

* 2.1. neue, in verschiedenen Größen, sind unter Garantie billig zu verkaufen: Marienstrasse 48. Ebenfalls ist ein gebrauchter, transportabler Waschkessel zu verkaufen.

Erdbbeerseglinge.

* Ananas (Laxton noble), großfrüchtige früheste Sorte, sind billig zu verkaufen: verl. Karlsstraße 56 im zweiten Stod.

Wirthschaft-Gesuch.

*2.1. Eichtige, kautionsfähige Wirthschaftsleute suchen eine gangbare Wirthschaft zu pachten event. zu kaufen. Offerten unter Wirthschaft-Gesuch unter Nr. 2544 an das Kontor des Tagblattes.

Privat-Frauen-Arbeitschule,

Herrenstraße 35, eine Treppe hoch.

Am Montag den 30. d. M. beginnt Abends 1/8 Uhr der separate Unterricht im Zuschneiden, Anprobiren, Maafnehmen, Garniren und Kleiden, nähen und können noch einige Schülerinnen, auch Frauen, theilnehmen, welche bei Tag nicht Zeit haben. 2.2.

Der Noten- und Klavier-Unterricht für Anfänger

in meiner Klavier-Schule beginnt Mittwoch den 15. April.

Der demselben vorangehende Noten-Unterricht dauert 4 Wochen und beträgt 2 Mark.

Das Honorar für Klavier-Unterricht bei wöchentlich zwei ganzen Stunden (keine halben) beträgt 8 Mark monatlich.

Anmeldungen an

Anna Wettach, Pianistin,
Markgrafenstraße 36 im 3. Stock.

Vom 1. April ab befindet sich meine Wohnung 3.1.

Kaiserstraße 70.

Dr. Wolff, Spezialarzt
für Blasen- und Hautkrankheiten,
Karlsruhe.

Zahn-Atelier

VON

Fr. Haumesser,
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstrasse 18.

Wegen Lokalwechsel verkaufe ich, so lange der Vorrath reicht, 2.1.

I^a deutschen Cognac . . . à M. 2.—,
extra I^a " . . . à M. 2.50,
I^a franzöf. " . . . à M. 3.50,
extra I^a franz. " . . . à M. 4.50

J. Schaadt,

Kaiserstr. 122, Eingang Waldstr.

CACAO-VERO

entölt, leicht löslicher
Cacao.

in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten
Conditorien, Colonial-
Delikatess- u. Droguenge-
schäften sowie in der hie-
sigen Hauptmiederlage
L. Berthold Ww.,
Karl-Friedrichstrasse 18.

Cacao,

offen vorgewogen, Holländer per Pfd. M. 2.20,
Deutscher per Pfd. M. 2.—, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Orangen, Blutorange und Citronen

empfehlst billigst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

in schöner Auswahl billigst empfiehlt

August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Glas-Eier,

- Fondant-Eier,
- Chocolade-Eier,
- Croquant-Eier,
- Caramel-Eier,
- Biscuit-Eier,
- Attrapen-Eier,
- Nougat-Eier,
- Crème-Eier,
- Marzipan-Eier,
- Marzipan-Hasen,
- Fondant-Hasen,
- Chocolade-Hasen,
- Caramel-Hasen,
- Biscuit-Hasen,
- Attrapen-Hasen,
- Conservo-Hasen,
- Minerva-Hasen,
- Crème-Hasen

Telephon Nr. 343.

empfehlst in bester Qualität und schönster Aus-
führung

Conditorei u. Café J. M. Bauer,
Großherzogl. Hoflieferant.

Emil Röderer, Conditor,

Zähringerstraße 21,
empfehlst täglich frisches Kaffee- und Thee-
gebäck, diverse Kuchen, Torten und
Stückbäckereien, sowie Desserts.
Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt.
Abgabe von Vereinsgegenständen.

Fleischpastetchen

empfehlst

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor,
Waldstraße 8.
Telephon 866.

Heute gibt's viel

Neues!

Bei **J. Müsle,** Amalienstraße, gibt's
schöne, neue Apfelschnitze per Pfd. 35 P.,
neue Birnenschnitze " " 20 "
Dürrobst, gemischt, " " 30 "
Dampfsäpfel " " 60 "
Zwetschgenmus " " 30 "
Marmelade " " 35 "
neue Malta-Kartoffeln " " 15 "

sehr gute Teigwaren,

Orangen, ausgezeichnet schöne Frucht,
von 6 Pf. an

empfehlst **J. Müsle,**
Amalienstraße 37.

Großes Mehllager.

Sämmtl. Kindernahrungs-

mittel

empfehlst in stets
frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger,

Zähringer-

strasse 55.

Fern-

sprecher 201.



10.3. Rosinen

zur Weinbereitung in 6 verschiedenen
Sorten, nur beste Waare, empfehlst zu
billigsten Preisen

Heinrich Rothweiler, Karlsruhe,
Telephon Nr. 357, Kronenstraße 43.

**2.2. Selbstgefertigte
Eiernudeln**

für Suppen und Gemüse.

Fr. Rössler,
Markgrafenstraße 36.

Bruchmacaroni

in bekannt vorzüglicher Qualität per Pfd. 30 Pfg.,
bei 5 Pfd. per Pfd. 28 Pfg. empfehlst

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Tafelbutter

aus der neuerrichteten

Gräfl. Douglas'schen

Centrifugen-Molkerei

in Langenstein

per Pfund M. 1.25,
1 Collt 9 1/2 Pfund M. 11.

Meinverkauf für Karlsruhe

C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Schinken,

anerkannt vorzügliche Qualität,
per Pfd. à 80 Pfg.

empfehlst

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 3.

Die ersten neuen

Matjes-Häringe

eingetroffen empfehlst **August Lösch,**
Kaiserstraße 115.

***3.1. Schöne, weiße, frisch gewässerte
Stockfische**

bei Frau Buhlinger Witwe auf dem Markt und
Schwanenstrasse 17 im Laden.

Butterschmalz,

garantirt rein, empfehle als feinstes und billigstes
Speisefett per Pfd. M. 1.—, bei 5 Pfd. per Pfd.
98 Pfg., bei 10 Pfd. per Pfd. 95 Pfg.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Filder Sauerkraut

per Pfund 10 Pf.

empfehlst

Heinr. Karcher,
Schützenstraße 50.

Filder Sauerkraut,

sehr schönes, selbst eingeschnitten, ist noch zu haben
per Pfund 10 Pfg. bei **Joh. Wipfler,** Douglas-
straße 34. *2.1.

Antikrinin

(Haarentfernungsmittel)

acht à Dose M. 1.50, 1.70 und M. 2.— bei

H. Bieler, Friseur,
Kaiserstraße 223.

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).



Emser Saffilien. **Cobner Saffilien.**

Apotheker, Krankentaster und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Drogerie Carl Roth.



Medicinal-Leberthran

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen und milden Geschmades von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt zur geeigneten Abnahme

Julius Dehn Nachf.

Cigarren.

Bon einem ältern Bremer Hause wurde mir der Alleinverkauf einer ausgezeichneten Handarbeits-Cigarre

Campina

für Karlsruhe und Umgegend übertragen. Dieselbe zeichnet sich durch vorzüglichen Brand und milde, volle Qualität aus. Preis pro Stück 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg., 1 Kistchen von 100 Stück Mk. 5.50.

W. Knauss, Kaiserstraße 61.

Ueber P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Gebürtlicher Herr Kneifel! Eines meiner Gemeindeglieder, dessen Kopfhaar fast gänzlich geschwunden war, hat Ihre Haarwuchs-Tinktur angewendet und den früheren prächtigen Haarwuchs wieder erhalten. Da aber in der Länge der Zeit sich wieder eine kahle Stelle am Kopfe eingestellt hat, so bin ich von der betreffenden Person gebeten worden, wieder ein Fläschchen kommen zu lassen. Ich ersuche Sie daher hiermit, mir recht bald u. i. w. hochachtungsvoll und ergebenst **Reinemann, Pfarrer in Orpherode, Kr. Widenhausen, Reg.-Bez. Kassel, am 8. Mai 1895.**

Dieses vorzügl. Kosmetikum (amtlich geprüft u. absolut unschädlich) ist in Karlsruhe zu hab. bei **P. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4. In Flasch. zu 1, 2 und 3 Mk.**

107. Graue Haare

erhalten sofort ihre frühere Farbe wieder bei Anwendung der amtlich unteruchten und ärztlich empfohlenen **Frz. Kuhn'schen Haarfärbemittel** (Mk. 1.50 bis Mk. 5.—) in blond, braun und schwarz. Nur ächt und sicher wirkend mit Schutzmarke und verlange man daher stets die Haarfärbemittel der Firma **Frz. Kuhn, Parfümerie, Nürnberg.** Hier bei **A. Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92, L. Haemer, Hof-Fris., Marktpl. 5, Herm. Bieler, Fris., Kaiserstr. 223 und J. Merz, Fris., Kaiserstr. 107.**

Ein flotter Schnurrbart

wird erzielt & Dose 1 A 50 K und 3 A

Enthaarungspomade

entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haarwuchs und greift die zarteste Haut nicht an. Preis 1 A 50 K

Lilienmilch

beseitigt alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommerprossen. Preis 1 A 25 K und 2 A

Haarkräuselpomade

macht die schönsten Lockenbaare. 1 A

H. Fischer, Friseur, Stuttgart, K. Moser, Friseur, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.

Wie neu wird Jeder

mit **Bechtel's Salmiak-Gall-Seife** gewaschene Stoff jeden Gewebes und Farbe, vorrätig in 1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. bei **Adolf Körner, Drogerie, Ludwigplatz 61, H. Burkart, Werberstraße 61, L. Löhle, Gartenstraße 37.** 20.15.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,

Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

Herrn **Sermann Zoller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,**

" **S. Bentner, Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße,**

" **B. Merkel, Markgrafenstraße 44,**

" **M. Hofbein, Laisenstraße 8,**

" **A. Friedrich, Zähringerstraße 86,**

sowie in

sämtlichen Verkaufsläden des Lebensbedürfnis-Vereins. 20.2.

Ostereier-Farben

in Päckchen à 5 und 10 Pfennig bei

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstraße. 2.2.

Fußboden-Lacke

in bester Qualität empfiehlt billigt die Drogerie **Adolf Koerner,** Ludwigplatz 61. 6.5.

Parquet- und Möbelwachs,

Bernstein- u. Sprit-Fußbodenlacke, Stahlspähne etc. in anerkannt vorzüglichsten Qualitäten. Zu haben in den durch mein Plakat kenntlichen Verkaufsstellen. 14.8.

F. Menzer, Ettlingerstraße 73.

Fußboden-Wische

empfiehlt bestens die Drogerie **Adolf Koerner,** Ludwigplatz 61. 6.5.

107. Hafer, Kleie, Welschkorn, Hühner- und Taubenfutter

billigt bei **W. F. Pfeiffer,** Ecke der Rüppurrer- u. Augartenstraße.

Ratten u. Mäuse

Grosser Erfolg wird nur erzielt mit Rattengift von Herm. Muscho, Magdeburg. Dieses tötet absolut sicher bei **A. Salzer, C. Roth, Hofl., und J. Lösch, Herrenstrasse 85.** 6.2.

Ratten u. Mäuse

Grosser Erfolg wird erzielt mit dem Rattengift von Herm. Muscho, Magdeburg. Dieses tötet absolut sicher. Hausthieren unschädlich. Alle anderen Mittel weit übertreffend. Beweis: die vielen Dankschreiben. bei **A. Salzer, C. Roth, Hofl., und J. Lösch, Herrenstrasse 85.** 6.3.



Giftweizen (Mäusegift)

empfiehlt **Julius Dehn Nachf.**

Motten!

Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Hässliche Erinnerungen an durch Motten zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der **Motten-Vertilgungs-Essenz,** erfunden und fabricirt von **J. Wickersheimer,** Präparator der Königl. Universität Berlin, behandelten Gegenstände werden von Motten nicht angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie übernimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin und Camphor die Wohnung verleidet!

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—, halbe Flasche 50 Pfg. bei **H. Delpy, Parfümeriehandlung, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.**

Alle Ratten u. Mäuse

müssen sterben, wenn das Rattengift von Herm. Muscho, Magdeburg, gelegt wird. Nur dieses wirkt absolut sicher. Alle anderen Mittel weit übertreffend. bei **A. Salzer, C. Roth, Hofl., und J. Lösch, Herrenstrasse 85.** 6.2.

Blousen

für Maler, Friseure, Metzger und Handwerker in grosser Auswahl zu billigsten Preisen. **Heinrich Cramer,** 6.1. 189 Kaiserstrasse 189.

Fertige Betttücher

à M. 1.—, M. 2.—, M. 3.—, M. 4.— sind stets am Lager. 108. **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.

Leinen.

Servietten, Handtücher, Tischtücher, Tischläufer, Taschentücher, fertige weisse leinene Betttücher empfehlen zu ausserordentlich billigen Preisen **Gebrüder Faber,** Marktplatz.

Linoleum und Wachstuche,

englische und deutsche, prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen. **Heinrich Cramer,** 10.3. 189 Kaiserstrasse 189. **Unterlagenpappe und Linoleumwische** in besten Qualitäten billigt.

**Taschen-Messer,
Scheeren,
Scheeren-Garnituren**
empfiehlt
Friedrich Blos,
Gross-Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Erau-Ringe,
massiv in Gold,
in grösster Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier- und Ringschmelzmeister-Wittwe,
Kaiserstrasse, 151.

Uhren
für Confirmanden
empfiehlt in großer Auswahl zu
billigen Preisen unter mehrjähriger
Garantie
Otto Blochmann,
108. Uhrmacher,
Kaiserstrasse 66.
Schöne Auswahl moderner Uhrletten.

21. **Neuheit!**
**Frau Hase,
Herr Lampe**
als
Ankledepuppen.
Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

Ausverkauf.
*5.5. Wegen Aufgabe des Geschäftes St. 8
und da meine Wohnung längstens bis 23. April ge-
räumt sein muß, so verkaufe ich sämtliche Gar-
nituren, Kameeltaschen und andere Divans,
einfache Sophas, fertige Betten, sowie sehr
schöne weisse Bettfedern zu Mk. 1.80 das Pfd.
und höher.
J. Göb, St. 8.

Fräcke
sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
gegeben im Herrentleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
36 Kaiserstrasse 36.

X-Strahlen-Bilder à la Röntgen.
Jedermann kann à la Röntgen photo-
graphiren (höchst origineller Scherzartikel) für
25 Pfa. bei
6.5. **F. Wilh. Döring,**
Ecke der Ritter- und Bähringerstrasse.

**Auf's Quartal.
Betten,**
8.7.
circa 80 komplette, bestehend aus halbfranz. und
ganzfranz. Bettstätten, Kissen, Matrosen und
Polstern, sowohl in Haar, Seegras oder Wolle,
Deckbetten und Kissen, verkaufe wegen Aufgabe des
Bettengeschäftes zu bedeutend reduzierten Preisen.
Ebenso verkaufe einen noch vorräthigen größeren
Posten fertiger Bezüge für Decken und Kissen nebst
Leintüchern, besonders für bürgerliche Haus haltungen
geeignet.
Für Hotels, Krankenhäuser und Pensionate bei
größeren Aufträgen besondere Preisermäßigung.

Ludwig Schmitt,
Karlsruhe,
7 Wilhelmstrasse 7.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badreini-
gungen,
A. Mayerle Nachf., Saubler- & -
Reparaturen
Herrenstrasse 8. billigt.

**für Brautleute!
Möbel.**
Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und
Polsterwaaren und Spiegeln sowie kompletten Aus-
stattungen.
P. Hirt, Ruppurrerstrasse 36.

Löffel und Bestecke
in grösster Auswahl zu bekannt billigen Preisen
bei
Edmund Eberhard,
Ludwigsplatz 40a.

Stühle und Tische
für
Wirthschafts-Einrichtung,
stärkste Qualität, woran unter Garantie jede
Reparatur ausgeschlossen, liefert zu billigstem
Preis
Hermann Fütterer,
Gaggenau, Stahlfabrik.
NB. Musterkarte gratis und frei.

Sehzwiebeln,
kleine, ausgewählte, empfiehlt billigt die
Samenhandlung Carl Weiss,
2.2. 96 Bähringerstrasse 96.

2.1. **Rosen-Hochstämme**
in besten Sorten in 1^a Waare,
Buxus arborescens, hübsche Pyramiden
als Solitär-Pflanzen,
Aristolochia siphon, Pfeifenstrauch zur
Bekleidung von Lauben,
Phlox decussata Jeane d'arc,
prächtigt weisse Dolben,
empfiehlt zu billigsten Preisen
Heinrich Sonntag, Handelsgärtner,
Ruppurrerstrasse 104.

3.1. **Für Confirmanden!**
Wer ohne Vorkenntnisse gediegene Haus-
musik ernst und heiteren Genres
treiben will, kaufe
Müller's Accordzither.

Monopol	Arion	Orpheus	Erato
Mk. 16.-	24.-	28.-	40.-

Mit sämtlichen dazu erschienenen Noten
zu beziehen durch
H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.
Nach auswärts franco gegen Nachnahme
mit Zuschlag von Mk. 1.

Liefere in kleineren od. größeren Parthien
Baum-, Pyramid- und Rosenpfähle,
fertig zugerichtet, sowie auch Ein-
riedigungsmaterial zu billigsten Preisen.
Karl Seuffer, Holzhändler
*3.2. in Herrenalb.

10.1. **Vier Jahreszeiten.**
Bringe meine Lokalitäten zur Ab-
haltung von Hochzeiten und Diners
in empfehlende Erinnerung
Lukas Kappenberger.
Zum Kronprinzen.
Morgen Montag Schlachttag!
Frau Christine Meyer, Wittwe.

Friedrichsbad.
Halbjahreskarten M. 20.00, 15.00 u. 10.00,
Vierteljahreskarten , 12.00, 9.00 u. 6.00,
Monatskarten , 6.00, 3.00,
giltig vom Ausstellungstage an 6.5.
Hundert-Karten M. 35.00 und 25.00.

Bellavista
Baden-Baden.
Luftkur-Pension, Yburgst. 1^a,
Mme. J. v. Zaborszky.
Schönste hohe freie Lage mit entzückendem
Panorama, 20 Minut. vom Curhaus,
dicht am Wald, Höhenluft.
Compl. Pension von 5 Mk. an.

Kaiser-Panorama,
Kaiserstrasse 89.
Vom 29. März bis mit 4. April:
Palästina.
Jerusalem, Bethlehem,
Nazareth etc. etc.

Discrete Entbindungen
bei Frau **Bussor,** Gebärm. Bisselstrasse 7,
Colmar (Elssas). (H. 447 Q.)

Thurmelin! Von allen Insektenmitteln hat sich Thurmelin als das vorzüglichste bewährt und ist es noch viel zu wenig bekannt, daß Thurmelin auch das beste gegen Mottenfraß ist. Es sollten deshalb im Frühjahr alle Wintersachen, Teppiche, Möbel mit Thurmelin eingespritzt werden.

Sonntagsverein
für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

30.17. **Atelier**
für künstl. Zahnersatz,
Plomben, Zahn-Operationen etc.
von
Carl Krane,
19 Amalienstrasse 19,
Ecke der Amalien- und Karlstrasse,
vormals W. L. Schwaab (Ludwigsplatz).

Großherzogliches Hoftheater.
Sonntag den 29. März. 8. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum
Vortheile der Pensions-Anstalt des Großh. Hof-
theaters. **Die Legende von der heiligen
Elisabeth** von Franz Liszt. Scenisch dar-
gestellt in zwei Theilen und sieben Bildern.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Die Großh. Hofbühne bleibt vom 30. März
bis mit 4. April (Charwoche) geschlossen.

Sonntag den 5. April. II. Quartal. 45.
Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.)
Der Evangelist. Musikal. Schau-
spiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Abthei-
lungen), nach einer in den Erzählungen „Aus
den Papieren eines Polizeikommissärs“ von
Dr. Leopold Flor. Reizner mitgetheilten Be-
gebenheit, von Wilh. Kiendl. Anfang 1/2 7 Uhr.

Montag den 6. April. 9. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum
ersten Male: **Die verkaufte Braut**. Ko-
mische Oper in 3 Akten von K. Sabina, deut-
scher Text von Max Kalbed. Musik von
Friedrich Smetana. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 7. April. II. Quartal. 46.
Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum
ersten Male: **Ein Nachtlager Corvins**.
Historisches Lustspiel in 4 Akten von Franz
Rissel. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 8. April. Theater in Baden.
28. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Ein Nachtlager Corvins**. Hi-
storisches Lustspiel in 4 Akten von Franz Rissel.
Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkung zu den Karlsruhe Vorstellungen
nimmt das Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters
jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5
Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des der
betr. Vorstellung vorhergehenden Tages und zwar
nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Be-
stellung ist der Betrag für die gewünschten Karten
und die Vormerkgeld (35 Pfg. für jede Karte)
sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Post-
eingahlung an das Vormerkbüreau einzulenden.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
27. März. Georg Zimmermann von Schwaben-
heim, Finanzassessor in Mannheim,
mit Elisabeth Treutlein von hier.
27. „ Johann Keller von Freienbach-Schwändl,
Gärtner in Bärth, mit Cäcilia Reiser
von hier.
Eheschließungen:
28. März. Friedrich Schanz von Maisenbach, Tag-
elöhner hier, mit Anna Braunagel von
Selbach.

28. März. Ferdinand Bausbad von hier, Schreiner
hier, mit Anna Stügel von Oberrad.
28. „ Gottfried Maier von Gengenbach,
Schlosser hier, mit Susanna Becker
von Durmersheim.
28. „ Adam Schindel von Dolgesheim,
Schneider hier, mit Karolina Heller
von Rippberg.
28. „ Johann Fagel von Sprenblingen, Fabrik-
arbeiter hier, mit Johanna Jos von
Darmstadt.
28. „ Wilhelm Seiz von Stuttgart, Glaser
hier, mit Elisabeth Kömel von
Steinmauern.
Todesfall:
27. März. Rosine Fuchs, alt 45 Jahre, Ehefrau
des Wirtbs Franz Fuchs.

73. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
auf
Montag den 13. April 1896,
Nachmittags 5 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichtes der Kommission für
den Gesetz-Entwurf,
die Bereinigung der Gemeinden Hammereisen-
bach und Bregenbach betr.
Berichterstatler: Abg. v. Stochorner.
3. Desgleichen,
die Auflösung der Gesamtgemeinde Bruggen
und Erhebung der Orte Bruggen, Balbhäusen
und Mifelbrunn zu selbstständigen Gemeinden
betr.
Berichterstatler: Abg. W. L. S.

Vorzügliches
Münchener Salvator-Bier
im Anstich.
Palmengarten.

Festhalle.
Sonntag den 29. März, Nachmittags 4 Uhr,
Concert
der Kapelle des
Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
2.2. Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**
Reichhaltiges Programm.
NB. Bei günstiger Witterung wird eine Abtheilung im Stadt-
garten gespielt.
Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Colosseum.
Sonntag den 29. März (Palmsonntag)
zwei grosse Concerte,
gegeben von der verstärkten Colosseumskapelle,
unter persönlicher Leitung des Musik-Direktors **V. Sporcik.**
Anfang Nachmittags 4 Uhr, Eintritt 20 Pf.,
" Abends 8 Uhr, " 25 Pf.

Festhalle Durlach.
Sonntag den 29. März, Nachmittags 4 Uhr,
Streich-Concert,
gegeben von der Kapelle des Leib-Dräger-Regiments.
Direktion: Kapellmeister **W. Radecke.**
Eintritt 30 Pf.





Frühjahr- und Sommer-Saison 1896.



Nach Eingang sämtlicher Neuheiten empfehlen in überaus großer Auswahl:

Anzüge, ein- und zweireihige Façons,
Paletots in vielen Stoffen und Farben,
Havelocks u. Schuwaloffs, wasserdicht, in vielen Farben,
Hosen, Joppen, Saccos etc.,
Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Blousen und Hosen.

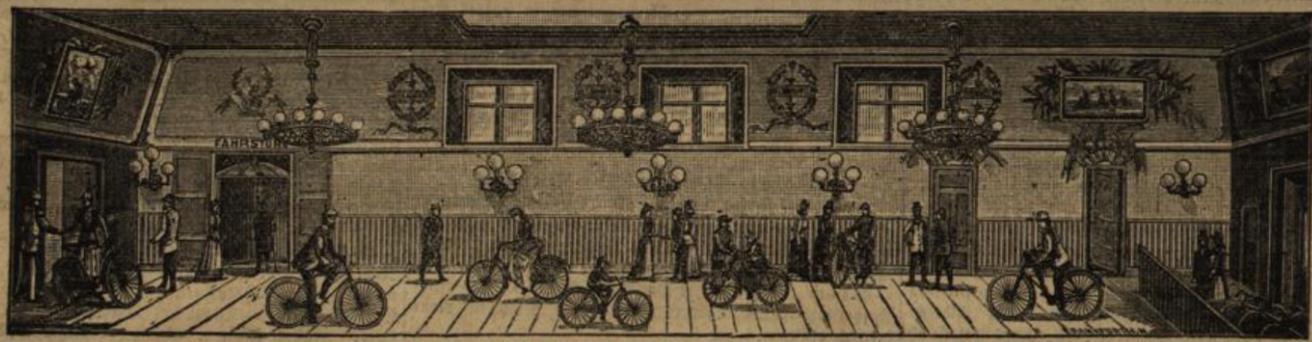
Sämtliche Waaren in allen Weiten und Größen in nur guten, dauerhaften Stoffen und vorzüglich passend.

Streng feste, sehr billige Preise und für Cassa 5% Skonto.

Die Preise sind auf jedem Etiquette aufgedruckt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.



Fahr-Unterricht in geschlossener Halle

durch **Alwin Vater**, Ludwigsplatz.

Reichshallen-Theater,

Marienstraße 16 (Südstadt).

Donnerstag den 2. April (Gründonnerstag)

Oberammergauer

Passions-Spiel.

Direktion **J. M. Hölzle**.

Unter persönlicher Leitung des berühmten Christus-Darstellers Herrn Portka Major Jr. aus Oberammergau.

Darstellung des Erlösungswerkes, ganz im Stile des Oberammergauer Passions-Spiels in 14 Bildern, vom letzten Abendmahle bis zur glorieichen Auferstehung.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Alles Nähere an den Platssäulen.

Zeige hiermit die Eröffnung meiner

Modell-Ausstellung

höflichst an, ebenso den Eingang sämtlicher Neuheiten in **Hüten**, garnirt und ungarirt, **Blumen, Federn etc. etc.**

M. Räuber,

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amliche Mittheilungen.

Seine Konigliche Hoheit der Grofsherzog haben unter dem 19. Marz d. J. gnadigt geruht, den Postsekretar Heinrich Morschel aus Korb, Amt Adelsheim, zum Oberpostdirektionssekretar bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu ernennen.

Seine Konigliche Hoheit der Grofsherzog haben unter dem 19. Marz d. J. gnadigt geruht, den Postsekretar Friedrich Becker aus Pforzheim zum Oberpostdirektionssekretar bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu ernennen.

Seine Konigliche Hoheit der Grofsherzog haben unter dem 23. Marz d. J. den Forstpraktikanten Georg Freiberger von Schauenburg in Karlsruhe zum Postfunker gnadigt zu ernennen geruht.

Mit Einschliefung Grofsh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 17. Marz d. J. wurde Betriebsassistent Friedrich Kehrbeck in Offenburg nach Freiburg, Expeditionsassistent Klemens Hofmann in Rastatt nach Pfuld und Expeditionsassistent Wilhelm Reichert in Wiberach-Bell nach Offenburg versetzt.

Durch Allerhochste Kabinetordre vom 19. d. Mts ist Folgendes bestimmt:

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110:

Bauseth, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Mannheim —

Lubberger, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Freiburg, — zu Secondesteutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

Infanterie-Regiment von Luzow (1. Rhein.) Nr. 25:

v. Szczypanski, Major a la suite und Eisenbahn-Kommissar, unter Einbindung von dem Kommando zur Dienstleistung bei der Eisenbahn-Abtheilung des grofien Generalstabes, zum Eisenbahn-Eintren-Kommissar in Munchen ernannt.

Laue, Premierlieutenant, in das 3. Niederschlesische Infanterie-Regiment Nr. 50 —

Reumann, Secondesteutenant, in das Infanterie-Regiment Nr. 136 — versetzt.

Grube, Secondesteutenant, zum Premierlieutenant —

Reich, Unteroffizier, zum Portepesfahrlich —

Lisk, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Mannheim, zum Secondesteutenant der Reserve obigen Regiments — befördert.

Barad, Secondesteutenant, unter Beforderung zum uberzahligen Premierlieutenant von dem Kommando als Erzieher bei dem Kadettenhause in Karlsruhe entbunden.

Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badisches) Nr. 111:

Golz, Premierlieutenant, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei den Gewehr- und Munitionsfabriken kommandirt.

v. Korbansz, Premierlieutenant, unter Beforderung zum uberzahligen Hauptmann und Versetzung in das Husaren-Regiment Prinz Heinrich von Preussen (Brandenburgisches) Nr. 35, von dem Kommando zur Dienstleistung bei dem grofien Generalstabe zum 1. April d. J. entbunden.

Fischer, Premierlieutenant, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem grofien Generalstabe kommandirt.

v. Bernsdorff, Premierlieutenant, a la suite des Husaren-Regiments Generalfeldmarschall Prinz Albrecht von Preussen (Hannoverschen) Nr. 73, unter Belassung in dem Kommando als Kompagnieoffizier bei der Unteroffizier-Vorschule in Neubredlach, in obiges Regiment einrangirt.

v. Livonius, Premierlieutenant, unter Stellung zur Disposition mit der gesetzlichen Pension unter Verleihung des Charakters als Hauptmann, zur Dienstleistung als Bezirksoffizier bei dem Landwehr-Bezirk Donauwuechingen kommandirt, unter gleichzeitiger Ertheilung der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des betreffenden Bezirkskommandos.

Argelander, Secondesteutenant, zum Premierlieutenant —

Geertz, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Freiburg, zum Secondesteutenant der Reserve obigen Regiments — befördert.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:

Buisson, Portepesfahrlich, zum Secondesteutenant befördert.

Grofsh. Mecklenburgisches Jager-Bataillon Nr. 14:

v. Reuf, Hauptmann und Kompagniechef, mit einem Patent vom 29. Marz 1891 in das Infanterie-Regiment Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (Ostpreussisches) Nr. 78 —

v. Wodungen, Hauptmann und Kompagniechef vom Braunschweigischen Infanterie-Regiment Nr. 92, in obiges Bataillon — versetzt.

Grohmann, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Baren, zum Secondesteutenant der Reserve obigen Bataillons befördert.

1. Badisches Leib-Dracuner-Regiment Nr. 20:

v. Holzling, Premierlieutenant, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem grofien Generalstabe kommandirt.

Frhr. Goler v. Ravensburg, Vicewachmeister, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Heidelberg, zum Secondesteutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

2. Badisches Dracuner-Regiment Nr. 21:

Mierordi, Secondesteutenant, zum uberzahligen Premierlieutenant befördert.

3. Badisches Dracuner-Regiment Prinz Karl Nr. 22:

v. Soling, Premierlieutenant, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem grofien Generalstabe kommandirt.

Baron v. Doh, Portepesfahrlich, zum Secondesteutenant —

Jay, Secondesteutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Bitterfeld, zum Premierlieutenant befördert.

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14:

v. Bohmer, Premierlieutenant, in das 2. Rheinische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 23 versetzt.

v. Schroeter, Secondesteutenant, zum Premierlieutenant —

Lang, Secondesteutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Gotha.

Biankenhorn, Secondesteutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Vorrach, zu Premierlieutenant — befördert.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:

v. Oppen, Oberstlieutenant und Kommandeur, zum Obersten, —

Waldeyer, Secondesteutenant, zum Premierlieutenant, —

Ganter, Vicewachmeister, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Freiburg, zum Secondesteutenant der Reserve obigen Regiments — befördert.

Bergndt, Premierlieutenant, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem grofien Generalstabe kommandirt.

Martini, Hauptmann a la suite, als Batteriefuhrer in obiges Regiment wieder einrangirt.

Lauer, Hauptmann und Batteriefuhrer, unter Stellung zur Disposition mit der gesetzlichen Pension, zur Dienstleistung als Bezirksoffizier bei dem Landwehr-Bezirk Stodach kommandirt, unter gleichzeitiger Ertheilung der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des betreffenden Bezirkskommandos.

Badisches Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 14:

Gravenstein, Hauptmann und Kompagniechef, unter Stellung a la suite des Regiments, zum Artillerieoffizier vom Platz in Diedenhofen ernannt.

Jablonsky I., Hauptmann a la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 10 und Mitglied der Artillerie-Prufungskommission, als Kompagniechef in obiges Regiment —

Helm, Hauptmann und kommandirt als Adjutant zur 2. Fuß-Artillerie-Inspektion, als Kompagniechef in das Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 10 — versetzt.

Serf, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Diefelhof, zum Secondesteutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

Badisches Pionier-Bataillon Nr. 14:

Delius, Major von der 2. Ingenieur-Inspektion, unter Einbindung von dem Kommando als Adjutant bei der General-Inspektion des Ingenieur- und Pionier-Corps, in obiges Bataillon versetzt.

Reber, Major, unter Versetzung in die 3. Ingenieur-Inspektion, zum Ingenieuroffizier vom Platz in Neubredlach ernannt.

Kadettenhaus Karlsruhe:

Schotte, Secondesteutenant vom 4. Grofherzoglich Hessischen Infanterie-Regiment (Prinz Karl) Nr. 118, unter Beforderung zum Premierlieutenant, von dem Kommando als Erzieher bei obigem Kadettenhause entbunden.

v. Buttkamer, Premierlieutenant, a la suite des Kadetten-Corps und Militarlehrer bei dem Kadettenhause in Potsdam, in gleicher Eigenschaft zum obigen Kadettenhause —

Passauy, Koniglich Wurtembergischer Hauptmann a la suite des Grenadier-Regiments Konigin Olga (1. Wurtembergischen) Nr. 119, bisher a la suite des Infanterie-Regiments Alt-Wurtemberg (3. Wurtembergischen) Nr. 121 und Militarlehrer bei obigem Kadettenhause, in gleicher Eigenschaft zum Kadettenhause in Potsdam — versetzt.

Luderfien, Secondesteutenant vom 2. Hannoverschen Infanterie-Regiment Nr. 77, kommandirt als Erzieher bei obigem Kadettenhause, in gleicher Eigenschaft zum Kadettenhause in Potsdam ubergetreten.

v. Platen, Secondesteutenant vom 7. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 142, als Erzieher zum obigen Kadettenhause kommandirt.

Artillerie-Depot Karlsruhe:

Dieck, Zeugfeldwebel, zum Zeuglieutenant befördert. Landwehr-Bezirk Mannheim:

Herzenbach, Premierlieutenant, von der Infanterie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Treiber, Premierlieutenant, von der Infanterie 2. Aufgebots —

Gorg, Premierlieutenant, von der Kavallerie 2. Aufgebots, — der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:

Feder, Premierlieutenant, von der Kavallerie 1. Aufgebots, zum Mitmeister befördert.

Wiedemann, Vicewachmeister, zu Secondesteutenant der Reserve des Feld-Artillerie-Regiments von Preuder (Schlesischen) Nr. 6 befördert.

Rommel, Vicewachmeister, zum Secondesteutenant der Reserve des Grofsh. Preussischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 25 (Grofsh. Artillerie-Corps) befördert.

Kuttner, Secondesteutenant, von der Infanterie 1. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe:

Frhr. v. Babow I., Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots —

Ragel, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, — zu Hauptmann befördert.

Frhr. Schilling von Cannstatt, Secondesteutenant von der Kavallerie 1. Aufgebots —

Zimmermann, Secondesteutenant von der Feld-Artillerie 1. Aufgebots — zu Premierlieutenant befördert.

Landwehr-Bezirk Rastatt:

Geertz, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Landwehr-Bezirk Freiburg:

Wiedemann, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Graf v. Hennin, Mitmeister von der Kavallerie 1. Aufgebots, der Abschied mit der Erlaubnis zum Tragen der Landwehr-Ärmel-Uniform bewilligt.

Landwehr-Bezirk Vorrach:

v. Hartmann, Premierlieutenant von der Reserve des 2. Garderegiments zu Fuß, zum Hauptmann befördert.

Landwehr-Bezirk Donauwuechingen:

Reff, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Landwehr-Bezirk Colmar:

Begemann, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Landwehr-Bezirk Stodach:

Aselmeyer, Premierlieutenant von der Reserve des Fusarenregiments Konig Wilhelm I. (1. Rhein.) Nr. 7, zum Mitmeister befördert.

F r e i s d e

ubernachten vom 26. bis 27. Marz.

Hotel Monopol. Berisch, Rent. a. Russland. Sappin, Rent. m. Frau, u. Gruppe, Kfm. m. Frau v. Köln. Benz, Arch. v. Hannover. Daesberg, Priv. m. Frau v. Ludwigshafen. Baum u. Dunte, Kf. v. Frankfurt. Mettler, Kfm. v. Heilbronn. Löwe, Kfm. von Berlin. Rapp, Kfm. v. Ulm. Raupp, Kfm. v. Rempen. Gapple, Kfm. v. Ueberlingen. Rosenthal, Kfm. v. Munchen.

Hotel National. Bollmer, Bürgermeist., u. Huber, Apoth. v. Pfullendorf. Decrouart, Fabr. v. St. Imier. Fr. Döster, Priv. v. Konstanz. Sahne, Stud. v. Bern. Wenkert u. Würzburger, Kf. v. Mannheim. Bessenzahl, Kfm. v. Mainz. Wagner u. Warr, Kf. v. Freiburg. Künling, Kfm. v. Schwetzingen. Statmann, Kfm. v. Frankfurt. Kraus, Kfm. v. Hannover. Schwab, Kfm. v. Heilbronn. Leiser, Kfm. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Gerke, Prof. v. Stuttgart. Roff, Fabr. v. Mannheim. Gaar, Inspekt., u. U. mann, Kfm. v. Frankfurt. Henze, Kaufm. v. Berlin. Diebach, Kfm. v. Stuttgart. Rothfild, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Mainz. Bachhardt, Kaufm. v. Strafburg. Dietrich, Kfm. v. Dresden. Goldmann, Kfm. v. Neustadt. Bender, Kfm. v. London.

Hotel Viktoria. Huber, Jag. v. Oelshausen. Helbig, Stud. v. Dohrenheim. Loh, Fabr. v. Frauenalb. Kling, Hoteller m. Frau v. Redersloh. Keppel und Richter, Kf. v. Stuttgart. Schäfer, Kfm. v. Paris. Binzer, Kfm. v. Munchen. Dalsheim, Kfm. v. Frankfurt. Schlegelinger, Kfm. v. Berlin.

König von Preussen. Bar, Landw. v. Bernsbach. Helmking, Kfm. v. Munchen. Geiser, Gärtner von Durbach.

König von Wurtemberg. Waismann, Kfm. m. Frau v. Schlatt. Kraff, Forstamb. v. Redarblschhofheim. Frau Rogins m. Kindern v. Wolfenhausen.

Mose. Kraus, Kfm. v. Buchen. Frau Oberforster Fritsch v. Eilenheim. Haas, Modelleur v. Ludwigshafen. Dr. Schulz m. Fam. v. Darmstadt. Koller, Fabr. m. Frau v. Freiburg.

Nothes Haus. Frau Noos, Priv. v. New-York. Frau Hengstenberg, Priv. v. Freiburg. Binto, Priv. a. Brauklen. v. Stein, Priv. v. Mülhausen. Fränzel, Priv. v. Berlin. Kohnhopp, Rechtsanw. v. Offenburg. Dr. Thoma, Bezirksarzt v. Adelsheim.

Evng. Gottesdienst am Palmsonntag.

6 Uhr Abends Schlofkirche: Herr Hofdiakon Fischer.